

Aktiv vor Ort

Antragsteller

Antragsteller	Imkerverein 1912 Effelder mit Umgebung e.V.	
Rechtsform	e. V.	
Ort	Schalkau	
Postleitzahl	96528	
Straße & Hausnummer:	Seltendorfer Str. 2	

Ansprechperson

Vorname	Daniel	
Nachname	Vogt	
E-Mail-Adresse	info@imkerverein-effelder.de	
Telefon	01711236844	

Vertretungsberechtigte

Vorname	
Nachname	
E-Mail-Adresse	
Telefon	

Wie wurden Sie auf unser Förderprogramm aufmerksam?

Persönliche Empfehlung

Projektdaten

Projekttitel

Aktiv vor Ort

Kurztitel

Geplanter Projektstart



01.01.2026

Geplantes Projektende

31.12.2026

Projektbeschreibung



Projektbeteiligung lt. Antragsteller

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit meiner Angaben	Ja
Ich versichere, dass meine Organisation für die gleiche Maßnahme keinen weiteren Antrag bei der Thüringer Ehrenamtsstiftung oder im Rahmen des "Landesprogramms zur Stärkung des Ehrenamts" beim Thüringer Landesverwaltungsamt gestellt hat.	Ja
Beschreiben Sie das Engagement der Ehrenamtlichen, die eine Aufwandsentschädigung erhalten sollen.	Die Belegstelle wurde im Jahr 2025 in eine Linienbelegstelle umgewidmet. Die Führung Belegstelle als Linienbelegstelle ist mit hohem zusätzlichem Aufwand für den Verein und insbesondere für die Imker im Schutzbereich der Belegstelle verbunden. Die Imker im Schutzbereich dürfen nur Bienenvölker halten deren Bienenköniginnen der Zuchtlinie der Belegstelle angehören. Hier müssen regelmäßig Zuchtstoff oder Bienenköniginnen der Zuchtlinie erworben werden. Die Völker müssen aufwendiger geführt werden, so darf im Sommer die Drohnenbrut nicht aus den Völkern entfernt werden (Die Entfernung der verdeckelten Drohnenbrut aus den Bienenvölkern ist biomechanische Maßnahme gegen Varroamilbe.), weil die Bienenvölker im Belegstellenumfeld Drohnen viele liefern müssen um die Begattung der Jungköniginnen auf der Belegstelle sicherzustellen. Dies führt aber zu einer deutlich höheren Belastung mit der Varroamilbe (Schädling der Honigbiene) und damit zu einer höheren Völkersterblichkeit. Die Imker (Vereinsmitglieder) die ihre Bienenvölker im Schutzbereich der Belegstelle halten und die Imker die ihre (gekörteten) Drohnenvölker auf die Belegstelle bringen oder im Schutzbereich halten, haben einen erhöhten Behandlungsaufwand und höhere Medikamentenkosten, gegenüber den Imkern außerhalb des Schutzbereiches, wegen der zwingend notwendigen Behandlung (ggf. auch

	mehrfachen) gegen die Varroamilbe eine Aufwandsentschädigung erhalten. Es ist eine Aufwandsentschädigung von ca. 5 Euro/jährlich je Bienenvolk über die nächsten 3 Jahre geplant. Diese Aufwandsentschädigung soll die Mehrkosten für Medikamente zur Varroabehandlung abdecken. Es werden 500 Euro geschätzt, Eigenmittel i.H.v. 50 Euro sind vorhanden. Die Haltung und Verbringung von zahlreichen (gekörten) Drohnenvölkern ist für den erfolgreichen Betrieb der Belegstelle essentiell. Nur durch die Haltung von zahlreichen und vitalen Drohnenvölkern kann der erfolgreiche Betrieb der Belegstelle gesichert werden. Diese Drohnenvölker müssen gekört werden und in den Schutzbereich der Belegstelle transportiert werden. Des weiteren müssen diese Völker wöchentlich kontrolliert werden, dafür ist eine Anfahrt auf die Belegstelle erforderlich. Für die Anfahrt zur Betreuung der Bienenvölker Fahrtkostenerstattung nach Thüringer Reisekostengesetz geplant. Es werden 400 Euro geschätzt, Eigenmittel i.H.v. 40 Euro sind vorhanden. Die Belegstelle ist von Juni bis August geöffnet. Auf der Belegstelle können einmal wöchentlich meist Samstag von 16 bis 18 Uhr unbegattete Junköniginnen zur Begattung angeliefert werden. Für Annahme der Drohnen durch ein Vereinsmitglied bzw. den Belegstellenleiter muss die Belegstelle angefahren werden. Für die Anfahrt zur Annahme und Ausgabe der Bienenköniginnen auf der Belegstelle ist eine Fahrtkostenerstattung nach Thüringer Reisekostengesetz geplant. Es werden 400 Euro geschätzt, Eigenmittel i.H.v. 40 Euro sind vorhanden.
Sie benötigen Mittel für Honorare? Bitte beschreiben Sie den Bedarf. Was soll umgesetzt werden?	Im Rahmen der Vereinsarbeit müssen Schulungen angeboten werden. Für die Imker die ihren Honig verkaufen wollen, einen Honiglehrgang in dem die lebensmittelrechtlichen Grundlagen der Honigvermarktung gelehrt werden zu absolvieren. Es ist geplant einen Referenten zu finden und den Vereinsmitgliedern eine Schulung anzubieten oder Die asiatisch Hornisse ist im Jahr 2025 auch in Thüringen bestätigt worden. Die asiatische Hornisse stellt eine Bedrohung für die heimische Honigbiene dar. Es ist geplant den Mitgliedern eine Schulung zum Umgang mit der asiatischen Hornisse anzubieten. Angebot je nach Verfügbarkeit. Kosten für Referent ca. 400 Euro, Eigenmittel 40 Euro

Für was benötigen Sie die Fördermittel? Was sind die Ziele? Was soll umgesetzt bzw. finanziert werden?

Der Lagerschuppen (Holzkonstruktion) auf der Belegstelle Kieferle ist ca. 50 Jahre alt und renovierungsbedürftig. Auf Grund eines undichten Schuppendaches ist in den letzten Jahren Regenwasser eingedrungen und hat die Holzkonstruktion beschädigt. Der Lagerschuppen dient der Unterbringung der Schutzhäuschen für die Begattungskästchen und anderer Materialien die zum Betrieb der Belegstelle erforderlich sind. Im Rahmen der geplanten Renovierung muss das Dach abgetragen werden und geprüft werden wie groß die Beschädigungen sind. In jedem Fall müssen Dachsparren, Verschalung und Dacheindeckung mit Bitumenschindeln erneuert werden. Des weiteren muss das tragende Gebälk im Fussboden sowie Bretter der Wandverschalung geprüft und ggf. erneuert werden. Die Materialkosten werden auf ca. 2.000 Euro geschätzt, Eigenmittel i.H.v. 500 Euro sind vorhanden. Die Arbeitsleistung wird von den Vereinsmitgliedern erbracht.

Die Schutzhäuschen in denen die Begattungskästchen untergebracht sind müssen an die veränderten klimatischen Bedingungen angepasst werden. Durch die Abholzung des kranken Fichtenbestandes ist auf der Belegstelle kein Verschattung mehr vorhanden. Die Schutzhäuschen mit den Begattungskästchen sind seit 2024 der vollen Sonneneinstrahlung ausgesetzt die Bienen im inneren sind zu hohen Temperaturen ausgesetzt. Durch den Umbau (Lüftungslöcher, hellere Anstriche und ein helles Dach) soll die Innentemperatur deutlich gesenkt werden können. Der Begattungserfolg wird erhöht. Ggf. sind weitere Beschattungsmaßnahmen (Schutz- o. Schattiernetze) erforderlich bis der Baumbestand herangewachsen ist um für eine natürliche Beschattung zu sorgen. Die Kosten werden auf ca. 500 Euro geschätzt 100 Euro Eigenmittel sind vorhanden. Die Arbeitsleistung wird von den Vereinsmitgliedern erbracht.

Die vorhandene Mittelwandgießform wird häufig von den Mitgliedern genutzt. Die Silikonauflage ist beschädigt und muss erneuert werden. Hierzu muss die Mittelwandgießform zur Aufarbeitung zum Hersteller nach Österreich versandt werden. Die Kosten belaufen sich auf mindestens 500 Euro, 50 Euro Eigenmittel sind vorhanden.

Der im Verein vorhandene Wachsschmelzer (elektrisch) soll durch Zukauf eines Isoliermantels die Energieeffizienz erhöht werden die Kosten belaufen sich auf mindestens 150 Euro, 20 Euro Eigenmittel sind vorhanden.

Der Internetauftritt über die Eigene Website soll ausgebaut werden. Hier sollen wichtige Informationen zur Belegstelle Kieferle für alle interessierten angeboten werden, aber auch die nicht organisierten Imker im Schutzzradius müssen informiert werden. Für Mitglieder soll der Mitgliederbereich aufgewertet werden. So soll ein

	Ausleihplan für des Vereinsinventar online gestellt werden, mit die Mitglieder ihre Geräteleihe organisieren können. Und Fixkosten für ein Jahr (230 Euro) sollen finanziert werden. Die Kosten werden auf 500 Euro geschätzt, Eigenmittel i.H.v. 50 Euro sind vorhanden.
1. Bitte beschreiben Sie Ihren Verein, Initiative bzw. Organisation. Welche Ziele werden verfolgt? Worin besteht die ehrenamtliche Tätigkeit?	Der Imkerverein hat aktuell 32 Mitglieder. Wir haben Imker und Imkerinnen aus der Gemeinde Frankenblick, aus Sonneberg, Neuhaus, Lauscha, Steinach, Schalkau und sogar Hildburghausen im Verein. Das Gebiet des Vereins umfasst somit den westlichen und nördlichen Teil des Landkreis Sonneberg. Derzeit betreuen wir ca. 210 Bienenvölker. In regelmäßigen Versammlungen werden die Imker auf den aktuellen Stand zu den Themen Bienenhaltung und Imkerei gehalten. Der größte Teil der Vereinsarbeit wird jedoch in die Betreuung und Instandhaltung der Vereinseigenen Belegstelle investiert. Der Verein betreibt auf dem Kieferle bei Steinheid eine Belegstelle/Belegstation. Die Belegstelle dient der gezielten Anpaarung von Bienenköniginnen (Jungköniginnen). Imker und Imkerinnen aus Thüringen aber auch aus dem Nachbarbundesland Bayern bringen ihre Jungköniginnen auf die Belegstelle um durch gezielte Anpaarung ihrer Bienenköniginnen, vitale, gesunde, sanftmütige, und an die klimatischen Verhältnisse der Region angepasste Bienenvölker mit sehr guten Honigerträgen aufbauen zu können. Die Belegstelle wurde im Jahr 2025 in eine Linienbelegstelle umgewidmet. Die Führung Belegstelle als Linienbelegstelle ist mit hohem Aufwand für den Verein und insbesondere für die Imker im Schutzbereich der Belegstelle verbunden. Die Imker dürfen im Schutzbereich nur Bienenvölker halten deren Bienenkönigin der Zuchtlinie der Belegstelle angehört. Hier müssen regelmäßig Zuchtstoff oder Bienenköniginnen der Zuchtlinie erworben werden. Auch die Drohnenvölker, die Schutzkreis zur Begattung der Bienenköniginnen auf der Belegstelle gehalten werden ist für die Bienenhalter mit hohem Aufwand verbunden, denn nur durch die Haltung von zahlreichen und vitalen Drohnenvölkern kann der erfolgreiche Betrieb der Belegstelle gesichert werden. Diese Imker müssen vom Verein, unterstützt werden. Eine Aufwandsentschädigung zur Abmilderung des Mehraufwandes für diese Imker wäre zukünftig denkbar. Die Unterhaltung und der Betrieb der Belegstelle, sowie die Betreuung der Drohnenvölker erfolgt durch die Vereinsmitgliedern ehrenamtlich. Hier sind jährlich größere Instandhaltungsmaßnahmen den den Holzgebäuden (Bienenhaus u. Lagerschuppen erforderlich. Das Bienenhaus wurde im

	vergangen Jahr neu errichtet und damit ein 60 Jahre alter Schuppen ersetzt. In den nächsten Jahren muss der Lagerschuppen grundhaft renoviert werden, da in den letzten Jahren durch das Dach eindringender Regen den Lagerschuppen zum Teil stark beschädigt hat. Des weiteren müssen die 50 Schutzhäuschen in denen die Begattungskästchen untergebracht sind renoviert und durch umbauen an die veränderten klimatischen Bedingungen angepasst werden Diese Arbeiten erfolgen durch die Vereinsmitglieder ehrenamtlich. Der Belegstellenbetrieb in den Sommermonaten muss durch ehrenamtliche Helfer sichergestellt werden. Die Belegstelle muss ein bis zweimal in der Woche angefahren werden um die zu begattenden Bienenköniginnen anzunehmen bzw. abzugeben.
2. Inwieweit fördert Ihre Organisation das Gemeinwohl in Ihrer Region?	Der Verein fördert die Tierzucht Der Betrieb der Linienbelegstelle Kieferle dient der gezielten Begattung von jungen Bienenköniginnen. Die bringen Imker aus ganz Thüringen aber auch aus Bayern zur Begattung für ca. 14 Tage auf die Belegstelle. So wurden im Jahr 2025 von Juni bis August fast 500 Bienenköniginnen auf die Belegstelle verbracht. Durch den Betrieb der belegstelle wird die Tierzucht gefördert, indem die auf der Belegstelle begatteten Bienenköniginnen für 2 - 4 Jahre hochwertige Bienenvölker erzeugen. Diese Bienenvölker sind besonders geund, sanftmütig und schwarträge. Die Bienenvölker liefern hervorragende Honigerträge. Das wichtigste Zuchtziel für unsere Honigbienen in den nächsten Jahren ist, die Varroatoleranz weiter zu erhöhen. Ziel soll es sein eine Honigbiene zu züchten, die ganz ohne Medikament, und Varroabehandlung überlebensfähig ist. Der Verein Fördert den Natur- und Artenschutz und der Landschaftspflege. Die von den Mitgliedern des Vereins gehaltenen Bienen bestäuben neben den Kulturpflanzen auch sehr viele Wildpflanzen, dadurch können sich diese besser vermehren bzw. die Arten werden durch ständige reproduktion erhalten. Ein Bienenvolk kann täglich bis zu drei Millionen Blüten bestäuben. Die Bestäuberleistung die die Honigbiene erbringt wird für Kulturpflanzen mit bis zu zwei Milliarden Euro jährlich geschätzt. Für Wildpflanzen kann die Leistung nicht beziffert werden. Durch die Hohe Bestäuberleistung unserer Honigbienen wird die Nahrungsmittelproduktion in der Region sichergestellt, unsere Bienen bestäuben 75 - 90 Prozent aller angebauten Blühpflanzen. Unser Verein hat durch regelmäßige Pflanzaktionen zusammen mit der Revierförsterin des Forstamtes Neuhaus im Bereich der Belegstelle Kieferle zum Umbau des durch den Borkenkäfer geschädigten Fichtenbestandes in

	einen den veränderten klimatischen Bedingungen angepassten Mischwald beigetragen. Des weiteren wurden eine ortsansässige Agrargenossenschaft durch unseren Verein angeregt auf einigen von der Genossenschaft bewirtschafteten Flächen Blühstreifen anzulegen. Durch den Verleih von vereinseigenen Gerätschaften (Wachsschmelzer und Mittelwandgießform) an unsere Mitglieder ist die eigen Anschaffung dieser Gerätschaften durch die Mitglieder nicht erforderlich. Somit können wichtige Ressourcen geschont werden. Durch die geplante Reparatur der Mittelwandgießform anstelle einer Neuanschaffung können weitere Ressourcen eingespart werden. Durch die Anschaffung eines Isoliermantels für den Wachsschmelzer kann die Energieeffizienz gesteigert werden. Einige Imker des Vereins geben ihr Wissen gerne in Kindergärten und im Rahmen von Schülerprojekten weiter und sensibilisieren dadurch die junge Generation für Natur- und Artenschutz. Eine unserer Imkerinnen ist in ihrer Freizeit als Bienenpädagogin tätig.
3. Bitte geben Sie hier Ihre Webseiten und Social-Media Kanäle an:	www.imkerverein-effelder.de
Wie viele Ehrenamtliche hat die Organisation?	14
Wie viele Mitglieder hat die Organisation?	32

Finanzierung

Gesamtkosten des Projektes	5.350,00€
Eigenmittel	535,00€
Andere geplante Förderungen	0,00€
Bei der Thüringer Ehrenamtsstiftung angefragte Fördersumme	4.815,00€

Bankverbindung

Name des Kreditinstitutes	Sparkasse Sonneberg
Kontoinhaber	Imkerverein 1912 Effelder mit Umgebung e.V.
IBAN	DE29840547220322305250
BIC	HELADEF1SON

ANLAGEN

	Name	Dateiname	
	Freistellungsbescheid IV Effelder .pdf	Freistellungsbescheid (Ausstellungsdatum ab 01.01.2023) oder Gemeinwohlbescheinigung	
	Finanzierungsplan_04.04.2026_19-37-05.xlsx	Finanzierungsplan	
	Satzung IV Effelder.pdf	Satzung, Leitbild und/oder Konzept (wenn vorhanden)	

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Allgemeiner Hinweis und Pflichtinformationen

Benennung der verantwortlichen Stelle

Verantwortlich für die Datenverarbeitung auf dieser Website ist:

Thüringer Ehrenamtsstiftung

Dr. Niels Lange

Löberwallgraben 8, 99096 Erfurt

Die verantwortliche Stelle entscheidet allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (z.B. Namen, Kontaktdaten o. Ä.).

Widerruf Ihrer Einwilligung zur Datenverarbeitung

Nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung sind einige Vorgänge der Datenverarbeitung möglich. Ein Widerruf Ihrer bereits erteilten Einwilligung ist jederzeit möglich. Für den Widerruf genügt eine formlose Mitteilung per E-Mail. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Als Betroffener steht Ihnen im Falle eines datenschutzrechtlichen Verstoßes ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde bezüglich datenschutzrechtlicher Fragen ist der Landesdatenschutzbeauftragte des Bundeslandes, in dem sich der Sitz unseres Unternehmens befindet. Der folgende Link stellt eine Liste der Datenschutzbeauftragten sowie deren Kontaktdaten bereit:
www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Ihnen steht das Recht zu, Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrags automatisiert verarbeiten, an sich oder an Dritte aushändigen zu lassen. Die Bereitstellung erfolgt in einem maschinenlesbaren Format. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

Recht auf Auskunft, Berichtigung, Sperrung, Löschung

Sie haben jederzeit im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, Herkunft der Daten, deren Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung und ggf. ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten. Diesbezüglich und auch zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogene Daten können Sie sich jederzeit über die im Impressum aufgeführten Kontaktmöglichkeiten an uns wenden.

SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung

Aus Sicherheitsgründen und zum Schutz der Übertragung vertraulicher Inhalte, die Sie an uns als Seitenbetreiber senden, nutzt unsere Website eine SSL-bzw. TLS-Verschlüsselung. Damit sind Daten, die Sie über diese Website übermitteln, für Dritte nicht mitlesbar. Sie erkennen eine verschlüsselte Verbindung an der „https://“ Adresszeile Ihres Browsers und am Schloss-Symbol in der Browserzeile.

Server-Log-Dateien

In Server-Log-Dateien erhebt und speichert der Provider der Website automatisch Informationen, die Ihr Browser automatisch an uns übermittelt. Dies sind:

Besuchte Seite auf unserer Domain
Datum und Uhrzeit der Serveranfrage
Browsertyp und Browserversion
Verwendetes Betriebssystem
Referrer URL
Hostname des zugreifenden Rechners
IP-Adresse

Es findet keine Zusammenführung dieser Daten mit anderen Datenquellen statt. Grundlage der Datenverarbeitung bildet Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrags oder vorvertraglicher Maßnahmen gestattet.

Kontaktformular

Per Kontaktformular übermittelte Daten werden einschließlich Ihrer Kontaktdaten gespeichert, um Ihre Anfrage bearbeiten zu können oder um für Anschlussfragen bereitzustehen. Eine Weitergabe dieser Daten findet ohne Ihre Einwilligung nicht statt. Die Verarbeitung der in das Kontaktformular eingegebenen Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Ein Widerruf Ihrer bereits erteilten Einwilligung ist jederzeit möglich. Für den Widerruf genügt eine formlose Mitteilung per E-Mail. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt.

Über das Kontaktformular übermittelte Daten verbleiben bei uns, bis Sie uns zur Löschung auffordern, Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen oder keine Notwendigkeit der Datenspeicherung mehr besteht. Zwingende gesetzliche Bestimmungen - insbesondere Aufbewahrungsfristen - bleiben unberührt.

Newsletter-Daten

Zum Versenden unseres Newsletters benötigen wir von Ihnen eine E-Mail-Adresse. Eine Verifizierung der angegebenen E-Mail-Adresse ist notwendig und der Empfang des Newsletters ist einzuwilligen. Ergänzende Daten werden nicht erhoben oder sind freiwillig. Die Verwendung der Daten erfolgt ausschließlich für den Versand des Newsletters. Die bei der Newsletteranmeldung gemachten Daten werden ausschließlich auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) verarbeitet. Ein Widerruf Ihrer bereits erteilten Einwilligung ist jederzeit möglich. Für den Widerruf genügt eine formlose Mitteilung per E-Mail oder Sie melden sich über den "Austragen"-Link im Newsletter ab. Die Rechtmäßigkeit der bereits erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt. Zur Einrichtung des Abonnements eingegebene Daten werden im Falle der Abmeldung gelöscht. Sollten diese Daten für andere Zwecke und an anderer Stelle an uns übermittelt worden sein, verbleiben diese weiterhin bei uns.

Cookies

Unsere Website verwendet Cookies. Das sind kleine Textdateien, die Ihr Webbrowser auf Ihrem Endgerät speichert. Cookies helfen uns dabei, unser Angebot nutzerfreundlicher, effektiver und sicherer zu machen.

Einige Cookies sind "Session-Cookies." Solche Cookies werden nach Ende Ihrer Browser-Sitzung von selbst gelöscht. Hingegen bleiben andere Cookies auf Ihrem Endgerät bestehen, bis Sie diese selbst löschen. Solche Cookies helfen uns, Sie bei Rückkehr auf unserer Website wiederzuerkennen.

Mit einem modernen Webbrowser können Sie das Setzen von Cookies überwachen, einschränken oder unterbinden. Viele Webbrowser lassen sich so konfigurieren, dass Cookies mit dem Schließen des Programms von selbst gelöscht werden. Die Deaktivierung von Cookies kann eine eingeschränkte Funktionalität unserer Website zur Folge haben.

Das Setzen von Cookies, die zur Ausübung elektronischer Kommunikationsvorgänge oder der Bereitstellung bestimmter, von Ihnen erwünschter Funktionen (z.B. Warenkorb) notwendig sind, erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Als Betreiber dieser Website haben wir ein berechtigtes Interesse an der Speicherung von Cookies zur technisch fehlerfreien und reibungslosen Bereitstellung unserer Dienste. Sofern die Setzung anderer Cookies (z.B. für Analyse-Funktionen) erfolgt, werden diese in dieser Datenschutzerklärung separat behandelt.

☒ Ja